

AB Eurozone Equity Portfolio

Strategie

Das Portfolio strebt langfristiges Kapitalwachstum an, indem es

- in Aktien von Unternehmen aus der Eurozone investiert, die sich durch langfristiges Ertragspotenzial und attraktive Bewertungen auszeichnen
- einen langfristigen Anlagehorizont verfolgt und dadurch von kurzfristigen Marktineffizienzen profitiert, die sich durch die Überreaktion der Marktteilnehmer auf negative volkswirtschaftliche, branchen- oder firmenspezifische Trends ergeben
- einen konsequenten Bottom-Up-Ansatz verfolgt, der Fundamentalanalysen mit hauseigenen quantitativen Tools kombiniert, um attraktive Anlagechancen zu identifizieren

Profil

Das Portfolio eignet sich für risikofreudigere Anleger, die mittel- bis langfristig von Aktienanlagen profitieren möchten.

- **Auflegungsdatum:** 26.02.1999
- **Sitz:** Luxemburg
- **Geschäftsjahresende:** 31-Mai
- **Zeichnungen/Rücknahmen:** Täglich
- **Fondsvolumen:** €188,99 Millionen
- **Anzahl der Positionen im Portfolio insgesamt:** 45
- **Active Share:** 72,00%
- **Auftragsannahmezeit bis:** 18.00 Uhr MEZ
- **Basiswährung:** Euro
- **Referenzindex:** MSCI EMU Index EUR¹
- **Fondsart:** SICAV

Fondsmanagement und Erfahrung

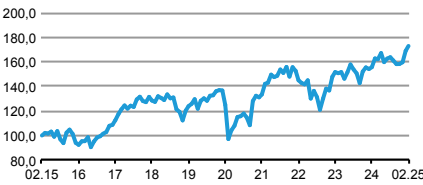
- **Andrew Birse:** 23 Jahre
- **Jane Bleeg:** 21 Jahre

Risikoindikator (SRI)



Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie Ihre Anlage im Portfolio fünf Jahre lang halten. Das ist die empfohlene Haltedauer für dieses Portfolio. Es kann sein, dass Sie Ihre Anteile nicht ohne Weiteres verkaufen können oder dass Sie zu einem Preis verkaufen müssen, der sich erheblich auf Ihre Rückzahlung auswirkt. Der zusammenfassende Risikoindikator (SRI) ist ein Richtwert für das Risikoniveau dieses Portfolios im Vergleich zu anderen Investmentfonds. Er zeigt an, wie wahrscheinlich es ist, dass das Portfolio aufgrund von Marktbewegungen Geld verlieren wird.

Wachstum von 10.000 EUR



Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Die Wertentwicklung berücksichtigt die laufenden Kosten und unterstellt die Anlage von EUR10.000 seitens der Auflegung der Anteilsklasse. Weitere Gebühren für die Verwahrung von Wertpapieren (z.B. Depotgebühren) können, sofern sie anfallen, die Wertentwicklung zusätzlich verringern.

Ertrag vollständige 12 Monate %

Anteilsklasse	03.15 02.16	03.16 02.17	03.17 02.18	03.18 02.19	03.19 02.20	03.20 02.21	03.21 02.22	03.22 02.23	03.23 02.24	03.24 02.25
I EUR	-7,59	21,58	14,35	-3,56	0,75	6,90	8,65	4,63	2,63	11,07
Referenzindex	-13,43	16,77	9,90	-2,87	2,78	11,81	9,31	6,63	12,52	15,10

Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Wertentwicklung % (Annualisiert für Zeiträume über einem Jahr)

Anteilsklasse	1 Monat	Lfd. Jahr	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung
I EUR	2,34	8,32	11,07	6,05	6,74	5,63	6,82
Referenzindex	3,45	10,97	15,10	11,36	11,04	6,47	7,64 ^A

Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. ^AWertentwicklung seit Auflage der Anteilsklasse I EUR. Siehe Seite 2 für Auflegungsdaten.

Wertentwicklung im Kalenderjahr %

Anteilsklasse	2020	2021	2022	2023	2024
I EUR	-3,34	17,61	-12,23	13,75	2,71
Referenzindex	-1,02	22,16	-12,47	18,78	9,49

Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Der Wert der Anlage sowie die Erträge daraus unterliegen Schwankungen. Ihr Kapital ist Risiken ausgesetzt. Wertentwicklungsangaben erfolgen in der Währung der Anteilsklasse, berücksichtigen die Veränderungen des Nettoinventarwerts und unterstellen die Wiederanlage von Ausschüttungen auf die Anteile am Portfolio während des genannten Zeitraums. Die Wertentwicklungsangaben berücksichtigen die Verwaltungsgebühren jedoch weder anfallende Ausgabeaufschläge noch steuerliche Effekte. Die Erträge anderer Anteilsklassen können aufgrund von unterschiedlichen Gebühren und Kosten abweichen.

Quelle: AllianceBernstein (AB).

Anmerkungen

¹Das Portfolio verwendet die angezeigte Benchmark nur zu Vergleichszwecken. Das Portfolio wird aktiv verwaltet, und der Anlageverwalter ist bei der Umsetzung der Anlagestrategie nicht durch die Benchmark eingeschränkt. Der MSCI EMU (European Economic and Monetary Union) Index ist ein Marktkapitalisierungsindex auf Freefloat-Basis, der die Aktienmarktperformance von Ländern messen soll, die Mitglied der EWU sind. Der MSCI EMU-Index setzt sich aus 11 Indizes von Industrieländern zusammen. Anleger können nicht direkt in einen Index investieren. Zudem sind in der Vergangenheit erzielte Ergebnisse kein Indikator für die Wertentwicklung einer bestimmten Anlage. Dies gilt auch für ABFonds. Die eine Gesamttrendite schmälernden Verkaufsgebühren und betrieblichen Aufwendungen im Zuge einer Anlage, werden von den Indizes nicht berücksichtigt.

Anteilklasse-informationen

Anteilklasse	ISIN	Bloomberg	Aufle.	Div. rend. ²	Div. ³	NIW ⁴
I EUR	LU0528103707	ACMESIE:LX	15.09.2010	-	-	38,94

Anmerkungen

²Die Renditen werden auf Grundlage des letzten verfügbaren Ausschüttungssatzes je Anteil für eine bestimmte Klasse berechnet. Die Rendite ist nicht garantiert und fluktuiert.

³Für ausschüttende Anteilklassen kann ein Portfolio Dividenden aus Bruttoerträgen (d.h. vor Abzug von Gebühren und Kosten), realisierten und unrealisierten Gewinnen und der jeweiligen Anteilsklasse zuzuordnendem Kapital zahlen. Anleger sollten beachten, dass Ausschüttungen, die die Nettoerträge (d.h. Bruttoerträge abzüglich Gebühren und Kosten) übersteigen, eine Rückzahlung der ursprünglichen Anlage des Anlegers darstellen können und daher zu einer Reduzierung des Nettoinventarwerts pro Anteil der jeweiligen Anteilsklasse führen können. Kapitalausschüttungen können in einigen Ländern wie Erträge besteuert werden.

⁴Der Nettoinventarwert wird in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse angegeben.

Gebühren und Kosten

Anteilklasse	Max: Ausgabeaufschlag %*	Rücknahmegebühr	Laufende Kosten %**	Performancegebühr
I EUR	1,50	Kein	1,02	Kein

Die laufenden Kosten enthalten Gebühren und bestimmte Kosten des Portfolios gemäß den aktuellen Anlegerinformationen (KID), für die eine Obergrenze gelten kann, die ggf. oben angegeben wird. Alle Einzelheiten zu den Kosten finden sich im Verkaufsprospekt des Fonds. *Das ist der Höchstsatz, der tatsächliche Ausgabeaufschlag könnte geringer sein. **Die laufenden Kosten umfassen die Verwaltungsgebühren sowie sonstige Verwaltungs- und Betriebskosten. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.

Positionen und Allokationen

Die zehn größten Positionen im Portfolio	Sektor	%	Sektorallokation [†]	%	Länderallokation	%
Siemens AG	Industriegüter	4,74	Industriegüter	24,18	Deutschland	26,62
Airbus SE	Industriegüter	4,23	Finanzdienstleistungen	22,95	Frankreich	26,36
Deutsche Telekom AG	Kommunikation	4,03	Luxusgüter	9,10	Italien	11,50
ASML Holding NV	Informationstechnologie	3,06	Gesundheitswesen	8,91	Niederlande	9,85
AXA SA	Finanzdienstleistungen	3,01	Informationstechnologie	7,65	Vereinigtes Königreich	6,34
Enel SpA	Versorger	3,00	Kommunikation	5,68	Spanien	6,06
BAE Systems PLC	Industriegüter	2,80	Versorger	5,05	USA	4,87
SAP SE	Informationstechnologie	2,71	Rohstoffe	4,90	Österreich	4,12
Euronext NV	Finanzdienstleistungen	2,64	Verbrauchsgüter	4,07	Irland	2,47
Muenchener Rueckversicherungs-Gesellschaft AG in Muenchen	Finanzdienstleistungen	2,57	Energie	4,07	Andere	1,81
			Immobilien	0,97		
			Andere	2,47		
Insgesamt		32,79				

Quelle: AllianceBernstein (AB). Bestände und Gewichtungen des Portfolios unterliegen Änderungen.

[†]Exkludiert Sektoren ohne Portfolio positionen.

Anlagerisiken Diese und weitere Risiken werden im Verkaufsprospekt des Portfolios eingehender beschrieben.

Eine Anlage im Portfolio unterliegt gewissen Risiken. Die Anlageerträge und der Kapitalwert des Portfolio wird fluktuieren, so dass die Anteile eine Anlegers bei Rückgabe mehr, aber auch weniger als ihre ursprünglichen Kosten wert sein könnten. Einige der wichtigsten Anlagerisiken im Portfolio sind:

Schwellenländerrisiko: Wenn das Portfolio in Schwellenländern investiert, sind diese Vermögenswerte in der Regel kleiner, anfälliger für wirtschaftliche und politische Faktoren und können weniger leicht gehandelt werden, was zu einem Verlust für das Portfolio führen könnte.

Fokussiertes Portfoliorisiko: Durch die Anlage in eine begrenzte Anzahl von Emittenten, Branchen, Sektoren oder Ländern kann das Portfolio einer größeren Volatilität unterliegen als eines, das in eine größere oder variable Palette von Wertpapieren investiert ist.

Portfolioumschlagrisiko: Ein Portfolio kann aktiv verwaltet werden, und die Umschlagquote kann je nach Marktbedingungen 100 % übersteigen. Ein höherer Portfolioumsatz erhöht die Maklergebühren und sonstigen Aufwendungen. Ein hoher Portfolioumsatz kann auch zur Realisierung von erheblichen kurzfristigen Nettokapitalgewinnen führen, die bei Ausschüttung unter Umständen steuerpflichtig sind.

Nebenwerterisiko: Die Anlage in Wertpapiere von Unternehmen mit relativ geringer Marktkapitalisierung kann heftigeren und plötzlichen Marktbewegungen unterworfen sein, da diese Wertpapiere meist geringere Handelsvolumina aufweisen und einem höheren Geschäftsrisiko unterliegen.

Derivaterisiko: Das Portfolio kann derivative Finanzinstrumente enthalten. Diese Instrumente können verwendet werden, um das Engagement in den zugrunde liegenden Vermögenswerten zu erhalten, zu erhöhen oder zu reduzieren, und sie können eine Hebelung schaffen. Ihre Verwendung kann zu größeren Schwankungen des Nettoinventarwerts führen.

Kontrahentenrisiko von OTC-Derivaten: Transaktionen an OTC-Derivatmärkten unterliegen im Allgemeinen weniger staatlicher Regulierung und Aufsicht als Transaktionen an organisierten Börsen. Sie unterliegen dem Risiko, dass der direkte Kontrahent seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und das Portfolio Verluste erleidet.

Aktienrisiko: Der Wert von Aktienanlagen kann in Abhängigkeit von den Aktivitäten und Ergebnissen einzelner Unternehmen oder aufgrund von Markt- und Konjunkturbedingungen schwanken. Diese Anlagen können über kurze oder lange Zeiträume an Wert verlieren.

Dies ist eine Marketing-Anzeige

Am 04.05.2018 wurden sämtliche Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des AB FCP I – Eurozone Equity Portfolio auf den neu aufgelegten AB SICAV I – Eurozone Equity Portfolio (der „Fonds“) übertragen. Demzufolge bezieht sich die vergangene Wertentwicklung des Fonds vor diesem Datum auf den AB FCP I – Eurozone Equity Portfolio.

Dividenden werden nicht für alle Anteilsklassen gezahlt und sind nicht garantiert. Das Portfolio dient der Diversifizierung und stellt kein komplettes Anlageprogramm dar. Vor einer Anlageentscheidung sollten potenzielle Anleger den Verkaufsprospekt sorgfältig lesen und das Risiko sowie die Gebühren und Kosten des Portfolios mit ihrem Finanzberater besprechen, um festzustellen, ob die Anlage für sie geeignet ist. Dieses finanzielle Angebot richtet sich ausschließlich an Personen in Hoheitsgebieten, in denen die Fonds und die betreffende Anteilsklasse registriert sind oder an Personen die sie auf andere Weise rechtmäßig erhalten dürfen sind. Anleger sollten den vollständigen Verkaufsprospekt des Portfolios zusammen mit den wesentlichen Anlegerinformationen des Portfolios oder Informationen des Portfolios und den aktuellen Jahresberichten prüfen. Kopien dieser Dokumente, einschließlich des letzten Jahresberichts und, falls danach ausgestellt, des letzten Halbjahresberichts, sind kostenlos bei AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l. erhältlich auf www.alliancebernstein.com oder www.eifs.lu/alliancebernstein, oder in gedruckter Form, indem Sie sich an die lokale Vertriebsstelle in den Ländern wenden, in denen die Fonds zum Vertrieb zugelassen sind.

Anleger sollten ihre unabhängigen Finanzberater hinsichtlich der Eignung von Anteilen des Portfolios für ihren Anlagebedarf konsultieren.

Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Die tatsächlichen Erträge eines Anlegers in anderen Währungen können aufgrund von Wechselkursschwankungen höher oder geringer sein. Währungsabgesicherte Anteilsklassen (falls angezeigt) nutzen Absicherungstechniken, die versuchen, die Schwankungen zwischen den Beständen des Anlegers in einer bestimmten währungsabgesicherten Anteilsklasse, die auf die Währung des Anlegers lautet, und der Basiswährung des Portfolios zu reduzieren – jedoch nicht zu eliminieren. Das Ziel besteht darin, Erträge zu liefern, die näher an den Erträgen in der Basiswährung des Portfolios liegen.

Hinweis an alle Leser: Dieses Dokument wurde von AllianceBernstein Limited, einer Tochtergesellschaft von AllianceBernstein L.P., genehmigt. Die hier enthaltenen Informationen spiegeln die Ansichten von AllianceBernstein L.P. oder ihrer Tochtergesellschaften und Quellen wider, die sie zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung für zuverlässig hält. AllianceBernstein L.P. gibt keine Zusicherungen oder Gewährleistungen hinsichtlich der Richtigkeit der Daten. Es gibt keine Garantie dafür, dass irgendwelche Projektionen, Prognosen oder Meinungen in diesem Material realisiert werden.

Hinweis an Leser in Europa: Diese Informationen werden von AllianceBernstein (Luxembourg) S.à r.l. Société à responsabilité limitée, R.C.S. Luxembourg B 34 305, 2-4, rue Eugène Ruppert, L-2453 Luxembourg herausgegeben. Zugelassen in Luxemburg und reguliert durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF).

Anteile an AB-Fonds werden nur gemäß dem aktuellen Prospekt zusammen mit dem letzten Jahresbericht angeboten. Die Informationen auf dieser Seite dienen lediglich Informationszwecken und sollten nicht als Angebot zum Kauf oder als Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots oder als Empfehlung für die Wertpapiere eines AB-Fonds ausgelegt werden.

